SITZUNGSPROTOKOLL

über die

GEMEINDERATSSITZUNG

1/2009

am: 19. Februar 2009

Ort: Gemeindeamt Alpbach, Sitzungsraum

Beginn: 20.15 Uhr Ende: 22.30 Uhr

Anwesende:

Bürgermeister: Herr Markus Bischofer, Alpbach Nr. 385 als Vorsitzender

Bürgermeister-Stellvertreter: Herr Peter Larch, Alpbach Nr. 636

Die Gemeinderäte:

Herr Josef Moser, Alpbach Nr. 658

Frau Ingrid Moser, Alpbach Nr. 636

Herr Alois Larch, Alpbach Nr. 24

Herr Peter Radinger, Alpbach Nr. 147

Herr Werner Unterrader, Alpbach Nr. 33

Herr Andreas Jost, Alpbach Nr. 756

Herr Erich Daxenbichler, Alpbach Nr. 542

Herr Franz Oberauer, Alpbach Nr. 740

Herr Dr. Hannes Lederer, Alpbach Nr. 404

Herr Dr. Hannes Lederer, Alpbach Nr. 24

Herr Alois Larch, Alpbach Nr. 24

Herr Johann Hausberger, Alpbach Nr. 437

Herr Andreas Jost, Alpbach Nr. 756

Herr Emmerich Schneider, Alpbach Nr. 90

Frau Schneider-Fuchs Gabi, Alpbach 265

Außerdem anwesend: Herr Adolf Moser, Schriftführer

Herr Thomas Kostenzer, Gemeindekassier

Entschuldigt waren: Herr Dr. Alois Schneider, Alpbach Nr. 711 (Ersatz: Franz Oberauer)

Herr Thomas Lederer, Alpbach Nr. 153 (Ersatz: Andreas Jost)

Die Mitglieder des Gemeinderates wurden gem. § 34 TGO 2001 von der Abhaltung der Sitzung fristgerecht und schriftlich unter Bekanntgabe der Tagesordnung durch den Bürgermeister verständigt.

Die Gemeindevertretung zählt 15 Mitglieder, anwesend sind hievon 15; die Sitzung ist daher beschlussfähig.

Die Sitzung ist öffentlich.

Tagesordnung:

- 1. Genehmigung Gemeinderatssitzungsprotokoll Nr. 8/2008 vom 16.12.2008;
- 2. Jahresrechnung für das Jahr 2008;
- 3. Hausberger Otto, Alpbach Nr. 158 Antrag auf Änderung des örtlichen Raumordnungskonzeptes für eine Sonderfläche Kongresshotel;.
- 4. Klingler Peter, Alpbach Nr. 108 Änderung des Flächenwidmungsplanes für eine Teilfläche aus GST-Nr. 708/14;
- 5. Dienstbarkeitszusicherungsvertrag für TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG;
- 6. Auszahlungen aus dem Budgets und Spendengesuche;
- 7. Anträge, Anfragen und Allfälliges; unter Ausschluss der Öffentlichkeit:
- 8. Personalangelegenheiten (Anstellung einer Reinigungskraft für die VS-Inneralpbach);
- 9. Ansuchen um Mietzinsbeihilfe für Johann Lenz;

Sitzungsverlauf und Beschlüsse:

1. Genehmigung Gemeinderatssitzungsprotokoll Nr. 8/2008 vom 16.12.2008;

Das Gemeinderatsprotokoll Nr. 8/2008 vom 16.12.2008 wird einstimmig genehmigt.

2. Jahresrechnung für das Jahr 2008;

Der Gemeindekassier erläutert die in der Jahresrechnung enthaltenen Abweichungen gegenüber dem Voranschlag über € 10.000,-- und begründet diese.

Die Einnahmenüberschreitungen betragen € 807.400,55 im ordentlichen Haushalt und € 751.791,28 im außerordentlichen Haushalt. Bei den Ausgaben betragen die Überschreitungen im ordentlichen Haushalt € 263.487,12 und € 751,791,28 im außerordentlichen Haushalt.

GR. Erich Daxenbichler berichtet über die Prüfung der Jahresrechnung durch den Überprüfungsausschuss. Er vergleicht die Einnahmen und Ausgaben des Jahres 2008 mit denen des Vorjahres. Das Jahresergebnis beträgt € 823.813,43 der Verschuldungsgrad ist von 18,24 % auf 17,73 % gesunken. Insgesamt kann man von einem sehr guten Ergebnis sprechen.

Er bringt dem Gemeinderat auch das Betriebsergebnis der Alpbacher Kommunalbetriebe Gmbh – Hallenbad – wie folgt zur Kenntnis:

Einnahmen: € 142.386,86 <u>Ausgaben:</u> € 278.976,33 Fehlbetrag: € 136.598,47 Die Zuschüsse setzen sich wie folgt zusammen:

Gemeinde, Sanierungsrücklage € 12.000,--Gemeinde, Zuschuss € 125.000,--TVB Alpbachtal & Seenland € 15.000,--

Betriebsergebnis der Alpbacher Kommunalbetriebe Gmbh. – Sportplatz:

Einnahmen: € 1.018,53 (Zinserträge)

Ausgaben: € 1,427.363,56 (Errichtung und Pacht)

Fehlbetrag: € 1,426.345,03

Die Zuschüsse setzen sich wie folgt zusammen:

Gemeinde, Investitionsrücklage € 1,025.000,--Land Tirol, Bedarfszuweisung € 40.000,--Gemeinde, Entnahme OHH € 280.000,--

Auf Anfrage von Hausberger Johann über die derzeit noch vorhandenen Barmittel erklärt Thomas Kostenzer, dass noch folgende Barbestände vorhanden sind:

Kassabarbestand per 31.12.2008 € 598.520,49 Barrücklagen € 208.227,19

Nachdem keine weiteren Fragen mehr vorhanden sind, übergibt der Bürgermeister den Vorsitz an den Vizebürgermeister und verläßt den Raum.

Bgm.-Stv. bezeichnet die Jahresrechnung als positives Ergebnis, trotz der großen Investitionen die im letzten Jahr getätigt wurden.

GR. Hannes Lederer bemängelt bei der Gelegenheit, dass der im Gesellschaftsvertrag der Alpbacher Kommunalbetriebe GmbH. vorgesehene Beirat bis dato nicht eingerichtet wurde.

Bgm.-Stv. Peter Larch nimmt das Vorbringen zur Kenntnis und sagt eine Überprüfung der Angelegenheit zu.

Danach stellt der Vizebürgermeister den Antrag auf Genehmigung der Jahresrechnung samt den darin enthaltenen Überschreitungen und die Entlastung des Bürgermeisters und Gemeindekassiers.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die **Entlastung** des Bürgermeisters und Gemeindekassiers, die in der Jahresrechnung enthaltenen **Budgetüberschreitungen** sowie die vom 04.02. bis 19.02.2009 zur öffentlichen Einsichtnahme aufgelegene **Jahresrechnung für das Jahr 2008** wie folgt:

2 ()	Bezeichnung der Gruppe	Voranschlag	EINNAHMEN	Voranschlag	AUSGABEN
0	Vertretungskörper u. all. Verwaltung	6.600	9.631,07	445.200	388.510,05
1	Öffentliche Ordnung und Sicherheit	11.800	10.581,65	146.300	89.830,50
2	Unterricht, Erziehung, Sport,	105.700	125.874,06	675.100	843.083,34
3	Kunst, Kultur und Kultus	24.800	28.672,98	138.800	107.042,78
4	Soziale Wohlfahrt u. Wohnbauförderung	20.800	20.062,55	248.500	226.298,10
5	Gesundheit	0	0	393.500	386.547,28
6	Straßen, Wasserbau, Verkehr	268.000	168.389,13	603.800	532.399,95
7	Wirtschaftsförderung	100	23,96	41.400	15.186,69
8	Dienstleistungen	964.100	1,165.146,02	1,285.300	1,564.415,59
9	Finanzwirtschaft	2,534.700	3,219.655,49	516.500	378.785,11
M	Summe	3,936.600	4,748.036,91	4,494.400	4,532.099,39
	Kassenbestand des Vorjahres	0	395.747,54		
	Rechnungsergebnis des Vorjahres	557.800	578.406,68		578.406,68
	Ist-Überschuss laufendes Jahr				611.685,06
	Summe	4,494.400	5,722.191,13	4,494.400	5,722.191,13
GESAMTABSCHLUSS		Ordentlicher Haushalt		Ausserordentlicher Haushalt	
Eir	nnahmenabstattung		5,722.191,13	1,451.791,28	
Ausgabenabstattung -		5,110.506,07		1,451.791,28	
Kassen(Fehl)bestand		611.685,06		0	
Einnahmenrückstände +		254.829,47		0	
Zwischensumme		866.514 <i>,</i> 53		0	
Ausgabenrückstände -		42.701,10		0	
JA	HRESERGEBNIS		823.813,43		0

Danach dankt er allen für die geleistete Arbeit dem Bürgermeister für die gute Arbeit und bringt ihm das Vorbringen von GR. Hannes Lederer betreffend Beirat zur Kenntnis.

Der Bürgermeister bedankt sich ebenfalls für das Vertrauen und die Budgetdisziplin sagt die Einrichtung des geforderten Beirats für die Alpbacher Kommunalbetriebe GmbH. zu.

3. Hausberger Otto, Alpbach Nr. 158 – Antrag auf Änderung des örtlichen Raumordnungskonzeptes für eine Sonderfläche Kongresshotel;.

Das Projekt für das geplante Kongresshotel wurde bereits letztes Jahr von der Hotelentwicklungs-GmbH. dem Gemeinderat vorgestellt. Vor Weihnachten hat auch die Abteilung Raumordnung unter HR. Dr. Spörr bei einem Lokalaugenschein eine grundsätzliche positive Beurteilung abgegeben.

Laut Bürgermeister soll vorerst nur das Raumordnungskonzept geändert werden, die Umwidmung von ca. 12.000 m² Grund ist erst zu einem späteren Zeitpunkt vorgesehen.

GR. Hannes Lederer und GR. Erich Daxenbichler sehen das Projekt sehr positiv für die Gemeinde und den Kongresstourismus.

Der Bürgermeister erwähnt die angenehme Zusammenarbeit der Hotelentwicklungs-GmbH. bzw. der Plan, da auf die Wünsche der Gemeinde hinsichtlich der Bauordnung eingegangen

wird. Das Hotel soll auch keine Konkurrenz zum Kongresshaus werden. So werden z.B. keine eigenen Seminarräume errichtet.

GR. Mag. Peter Schießling ersucht, dass vor einer Umwidmung auch konkrete Pläne für das Hotel vorgelegt werden.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, den Entwurf über die Änderung des örtlichen Raumordnungskonzeptes im Bereich der Grundstücke 140/1, 139, 141/1 und 142 der KG Alpbach laut planlicher Darstellung von Arch. Dipl.-Ing. Christian Kotai, GZ. ROK 07-2009, gemäß § 68 Abs. 1 i.V.m. § 64 Tiroler Raumordnungsgesetz 2006, LGBl. 27, (TROG 2006), ab dem Tage der Kundmachung durch vier Wochen hindurch während der Amtsstunden im Gemeindeamt Alpbach zur allgemeinen Einsicht aufzulegen.

Der Entwurf sieht folgende Änderung des örtlichen Raumordnungskonzeptes im Bereich der Grundstücke 140/1, 139, 141/1 und 142 der KG Alpbach vor:

Von SF 1 und landwirtschaftliche Freihaltefläche



Im Ortsteil Moahof nördlich oberhalb der Landesstraße gelegener Sportplatz (Teilfäche des Gst. 140/1 und Gst. 153/6).

Flächenausmaß ca. 5.454 m²

in T 21 und landwirtschaftliche Freihaltefläche



Bauliche Entwicklungsfläche im Bereich des alten Sportplatzes Teilbereich des Gst. 140/1, die für die Errichtung eines Kongresshotels mit maximal 150 Zimmer / 300 Betten (Sonderfläche Großbeherbergungsbetrieb), als Ergänzung zur bestehenden touristischen Infrastruktur für den Bereich Ferien- und Kongresstourismus. Die bauliche Gestaltung ist an das Ortsbild der Gemeinde Alpbach anzupassen und eine aufgelockerte Bebauung zu forcieren. Die Erschließung der Entwicklungsfläche ist gegeben bzw. möglich.

Der südliche Teil der SF1 wird als landwirtschaftliche Freihaltefläche in Raumordnungskonzept eingetragen.

Fläche der geplanten Entwicklungsfläche ca. 13.568 m² Inkl. der südlich entstehenden Freihaltefläche 14.668 m²

Gleichzeitig wurde die Änderung des örtlichen Raumordnungskonzeptes im Sinne des § 68 Abs. 1 lit. a) TROG 2006 beschlossen. Diese wird jedoch erst dann rechtskräftig, wenn innerhalb der Auflegungs- und Stellungnahmefrist keine Stellungnahmen zum Entwurf abgegeben werden.

4. Klingler Peter, Alpbach Nr. 108 – Änderung des Flächenwidmungsplanes für eine Teilfläche aus GST-Nr. 708/14;

Klingler Peter hat um Umwidmung der im örtlichen Raumordnungskonzept unter Zählerstempel Z1/W62/D1 enthaltenen Teilfläche im Ausmaß von ca. 1.452 m² aus GST-Nr. 708/14 von Freiland in Wohngebiet ersucht. Aus der Fläche sollen 2 Grundstücke gebildet werden, die an einheimische Käufer (Peter Bischofer, Alpbach Nr. 582 und Margreiter Michael, Alpbach Nr. 594) verkauft werden.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, den Entwurf des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Alpbach im Bereich 708/14 der KG Alpbach (Eigentümer: Peter Klingler, Alpbach Nr. 108, Lederer) laut planlicher Darstellung von Arch. Dipl.-Ing. Christian Kotai, GZ. F 67-2009, nach den Bestimmungen des § 64 i.V.m. § 67 Abs. 1 Tiroler Raumordnungsgesetz 2006, LGBI. 27, (TROG 2006), ab dem Tage der Kundmachung durch vier Wochen hindurch während der Amtsstunden im Gemeindeamt Alpbach zur allgemeinen Einsicht aufzulegen.

Der Entwurf sieht die Umwidmung im Bereich GST-Nr. 708/14 der KG Alpbach im Ausmaß von ca. 1.452 m² von "Freiland" gem. § 41 TROG 2006 in "Wohngebiet" gemäß § 38 TROG 2006 vor.

Gleichzeitig wurde die Umwidmung im Sinne des § 68 Abs. 1 lit. a) TROG 2006 beschlossen. Diese wird jedoch erst dann rechtskräftig, wenn innerhalb der Auflegungs- und Stellungnahmefrist keine Stellungnahmen zum Entwurf abgegeben werden.

5. Dienstbarkeitszusicherungsvertrag für TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG;

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig den Dienstbarkeitszusicherungsvertrag zwischen der Gemeinde als Verwalterin des öffentlichen Gutes und der TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG für die Einräumung einer Dienstbarkeit zur Verlegung eines unterirdischen Kabels in GSt-Nr. 2073 GB 83101 Alpbach (Gemeindestraße im Bereich des Hofes "Schmied"). Die Verlegung muss durch "Durchschießen" erfolgen und es darf die Straße nicht aufgerissen werden Die einmalige Entschädigung beträgt € 270,-- + USt.

6. Auszahlungen aus dem Budget und Spendengesuche;

Nachstehende Auszahlungen und Spendengesuche werden einstimmig genehmigt:

Alpbacher Kommunalbetriebe GmbH. – Hallenbad	€ (65.000,00
KUFGEM, Serverankauf	€	9.977,80
Bezirks-Skipool	€	100,00
Tiroler Boxverband, Boxländerkampf in Alpbach	€	500,00
Zivilinvalidenverband Bezirk Kufstein	€	200,00
Viehzuchtverein Alpbach, 85 Jahre Jubiläumsschau	€	300.00

7. Anträge, Anfragen und Allfälliges;

• GR. Hannes Lederer erkundigt sich, wann die Schrankenanlage und der Zebrastreifen beim neuen SPAR-Markt in Betrieb geht bzw. errichtet wird.

Der Bürgermeister sagt, dass für den Zebrastreifen eine entsprechende Beleuchtung notwendig ist, die jedoch bereits angeschafft wurde und sobald als möglich aufgestellt wird. Die Schrankenanlage wird nach Fertigstellung des Personenaufzuges in Betrieb genommen.

Auf Antrag des Bürgermeisters wird einstimmig festgelegt, dass der Gemeindevorstand über die Tarifgestaltung für die Parkgarage entscheiden kann.

• GR. Ingrid Moser fragt an, ob die Öffnungszeiten für den neuen Eislaufplatz weiterhin aufrecht sind.

Der Bürgermeister sagt, dass die Zeiten grundsätzlich passen, bei Schneefall oder zu warmer Witterung wurde der Platz jedoch nicht immer geöffnet. Im nächsten Jahr soll der Betrieb jedoch professioneller ablaufen. Bei den Öffnungszeiten sollen auch die Weihnachts- und Semesterferien berücksichtigt werden.

Bgm.-Stv. Peter Larch regt an, eventuell einen Pensionisten mit der Aufsicht zu beauftragen.

 Der Bürgermeister bringt zur Kenntnis, dass auf Wunsch von Dir. Maria Hotter Angebote zum Austausch der Beleuchtung in der Volksschule Alpbach eingeholt wurden. Die Angebotsöffnung brachte folgendes Ergebnis:

Fa. Dietmar Seelaus € 6.051,60 (gewährter Skonto 3 %)

Fa. SIJO € 6.086,88 (gewährter Skonto 4 %)

Somit wird der Auftrag einstimmig an die Fa. SIJO vergeben.

Weiters soll geprüft werden, ob eine Erneuerung der Beleuchtung im Kindergarten ebenfalls notwendig sei.

unter Ausschluss der Öffentlichkeit (siehe separates Sitzungsprotokoll):

- 8. Personalangelegenheiten (Anstellung einer Reinigungskraft für die VS-Inneralpbach);
- 9. Ansuchen um Mietzinsbeihilfe für Johann Lenz;

Das Protokoll dieser Sitzung besteht aus 7 Seiten. Es wurde gelesen, genehmigt und unterschrieben.

Alpbach, am 19.02.2009

Der Bürgermeister:

Gemeinderat:

Gemeinderat: Lourl Mois

Schriftführer: